

Und ihr so? Die ultimative Corona-Umfrage (Advent '22)

Beitrag von „Steffi1989“ vom 26. November 2022 11:08

[Zitat von mjiw](#)

Ich vermute schon länger, dass da auch andere biologische Komponenten eine große Rolle spielen bei Infektionsrisiko und -verlauf. Nur wissen kann man das vorher natürlich nicht, und mit der "Vorbelastung" sollte man natürlich erst mal vorsichtig sein.

Der Verlauf muss von wirklich vielen Faktoren abhängig sein. Ich hatte es ja, wie geschrieben, zweimal recht kurz hintereinander und einmal war ich wirklich völlig symptomlos (ich war komplett geschockt, als ich den positiven Selbsttest in der Hand hielt und habe bis zum Erhalt des PCR-Ergebnisses noch an einen fehlerhaften Test geglaubt) und beim zweiten Mal lag ich eine Woche komplett flach inkl. Fieber und allem.

Klar, vorsichtig sein sollte man. In der Zeit bis zur Impfung gehörte ich auch zu den sehr vorsichtigen Menschen, habe sehr konsequent Maske getragen usw. Aber seitdem ich den vollständigen Impfschutz habe, traue ich meinem Körper da etwas mehr zu. Aufgrund meiner Krankheit im ewigen "persönlichen Lockdown" leben - das kann ich nicht. Dafür habe ich viel zu viel Freude an dem, was da draußen so passiert 😊